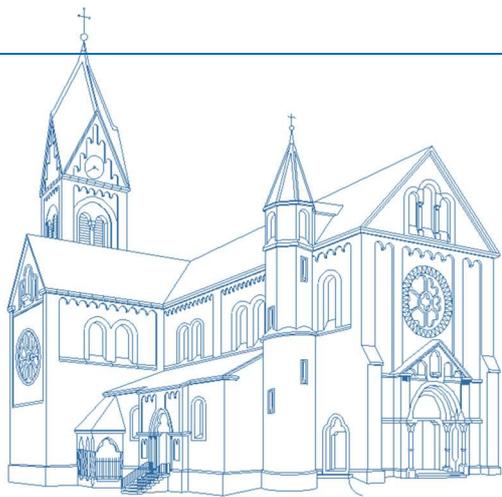


St. Nikolaus

aktuell vom 14. April 2019



Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

das Evangelium von Ostern erscheint wie ein Bericht voller Nebensächlichkeiten. In jeder Zeile geht es um läppische Dinge. Petrus und Johannes laufen zum Grab Jesu, um festzustellen, ob er noch da ist. Johannes als der Jüngere ist schneller als Petrus; aber er geht nicht in das Grab hinein. Sie sehen Leinenbinden und ein zusammengefaltetes Schweißstuch. Der eine Jünger entdeckt diese, der andere jene Kleinigkeit. Sie finden bestätigt: Das Grab ist leer. Das ist alles! War dafür ein Wettlauf notwendig?

Der Theologe und Psychoanalytiker Eugen Drewermann deutet tiefer. Er sieht in Petrus und Johannes zwei Anlagen, die in jedem Menschen wirksam sind. Es gibt die äußere und die innere Seite, die Kräfte des Verstandes und des Gemütes, die miteinander wie feindliche Konkurrenten um die Wette laufen. Bald neigen die Menschen mehr der einen, bald mehr der anderen Seite zu. Weil sich die beiden Kräfte nie die Waage halten, entstehen Rivalitäten, Ängste, Widersprüche. Gott aber wollte die Einheit des Menschen, das Zusammenspiel von Leib und Seele, die Versöhnung von Verstand und Gefühl, die Ergänzung von Beten und Tun. „*Lasst uns den Menschen machen...*“ (Gen 1,26) hatte Gott gesagt. In diesem Verlangen ist nichts von einer Zerrissenheit des Menschen zu erkennen, nichts von dem „*ich tue, was ich nicht will*“ (vgl. Röm 7,20) des Apostels Paulus, das jeder von uns Tag für Tag an sich selbst erfährt.

Wer seine Zerrissenheit überwinden will, muss buchstäblich am Ende sein. Die Rivalität zwischen Petrus und Johannes hörte am Grabe auf. Im leeren Grab, wo nichts mehr war, da heißt es, dass sie „*sahen und glaubten*“ (Joh 20,8). Erst wenn wir mit unserer eigenen

Benedikt Werner Traut, Hintergrund 1991, Aquarell, 20 x 20cm,
aus: *Deine Auferstehung – mein Leben*, © Christusbruderschaft Selbitz



menschlichen Kraft völlig am Ende sind, wenn buchstäblich im Grabe liegen, erst dann ist Auferstehung möglich. Denn dieser Mensch lebt nicht mehr im inneren Widerstreit von Tüchtigkeit und Frömmigkeit. Jetzt erfährt er, dass alle stolzen Leistungen, die er erbracht hat, nur auf Kosten wichtiger Lebensweisen möglich waren. Beide Seiten bedürfen einander.

So zeigt uns das Osterfest, dass es nicht nur um die Auferstehung Jesu Christi geht, sondern um das Aufstehen eines jeden Menschen aus seinem persönlichen Grab, auf das er zugehört war. Hier im Grab werden die verschiedenen Anlagen des Menschen – wie sie in den Gestalten Petrus und Johannes zu erkennen sind – miteinander versöhnt. Dieses unser Grab, das nicht mit unserem leiblichen Tod identisch ist und verwechselt werden darf, setzt somit einen neuen Anfang mit einem größeren Leben. Das ist Ostern für uns!



Jeder einzelne Mensch ist hineingenommen in den Wettlauf zum Grab, in das Sterben und Auferstehen. Dieses Verständnis von Ostern passt nicht in das heute verbreitete Denken von der Allmächtigkeit des Menschen und dem Verdrängen des Todes, von der Auffassung vom Wandern der Seelen durch mehrere fremde Körper, bis sie geläutert zu Gott gehen dürfen. Unser christlicher Glaube bekennt, dass jede Seele auf ihren Leib hin geschaffen ist. Sie mögen beide miteinander ringen oder um die Wette laufen. Aber sie gehören zusammen, sie werden miteinander sterben und miteinander auferstehen.

Ostern sagt uns: Das Leben geht weiter – in Einheit, Versöhnung und Frieden. Das sind auch die Gaben des Auf-erstandenen. Mögen Sie Ihnen allen in reichem Maße geschenkt werden.

Das wünsche ich Ihnen

Ihr Pfarrer

Der Text ist überarbeitet entnommen aus: Paul Jakobi, Briefe an die Gemeinde, Mainz, 1991

Das „Oster-Paradoxon“

Ostern wird immer am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling gefeiert!

Wer bisher geglaubt hat, sich mit diesem Satz immer das jährlich wechselnde Osterdatum ausrechnen zu können, erlebt in diesem Jahr eine Überraschung. Denn 2019 war der astronomische Frühlingsbeginn am Abend des 20. März. Und der nächste Vollmond war am frühen Morgen des 21. März. Also hätte am darauffolgenden Sonntag, am 24. März, Ostern gefeiert werden müssen.

Tatsächlich aber feiern wir fast vier Wochen später, am 21. April, am Sonntag nach dem zweiten Frühlingsvollmond am 19. April. Wie lässt sich das erklären?

Was den meisten nicht bekannt ist: Der Ostertermin wird nicht nach astronomischen Gegebenheiten berechnet, die eh für jeden Ort auf der Erde unterschiedlich sein können, sondern nach einem in wiederkehrenden Zyklen denkenden Berechnungsmodell. In diesem ist immer der 21. März als Frühlingsanfang festgelegt – unabhängig vom tat-



sächlichen astronomischen Termin. Auch der Vollmond-Termin wird nicht vom astronomischen Zeitpunkt übernommen, sondern aus einer Reihe aufeinander folgender Daten errechnet. Somit passiert das, was in diesem Jahr geschieht.

Der kirchlich errechnete Vollmond fällt noch auf den 20. März und gilt als Winter-Vollmond. Der astronomische Termin des 21. März wird nicht beachtet, sondern erst der darauf folgende.

Das mag kompliziert klingen und ist es auch. Deshalb wird es auch als „Osterparadoxon“ bezeichnet. Ein Glück, dass es nur sehr selten auftritt – das nächste Mal im Jahr 2038.

nach Manuel Uder: Ein paradoxer Termin
in: Gottesdienst 4/2019



Erstkommunionkurs 2019

Aktuelle Termine:

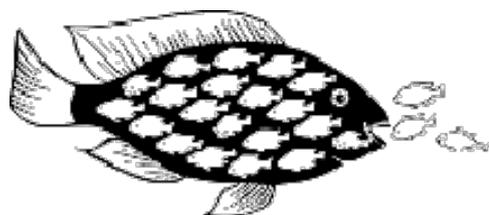
- Sonntag, 14.04.19 – 10:30 Uhr – PALMSONNTAG
Die Kinder sind eingeladen, Blumen mitzubringen, sowie das geschmückte Palmkreuz vom Marktplatz zur Kirche zu tragen
- Donnerstag, 18.04.19 – 20:00 Uhr – GRÜNDONNERSTAG
Die Kinder sind eingeladen, am Ende des Abendmahlgottesdienstes beim

Abräumen des Altares mitzuhelfen und mit zum Ölberg an der Kirche (Statio) zu ziehen

- Samstag, 27.04.19 – 10:00 Uhr: Segnung der Andachtsgegenstände und Generalprobe
- Sonntag, 28.04.19 – 10:00 Uhr: Erstkommunion-Feier in St. Nikolaus
- Montag, 29.04.19 – 10:00 Uhr: Dankgottesdienst der Kommunionkinder, anschließend Aufräumen der Kirche

Unsere Kommunionkinder

<i>Philip Bronnbauer</i>	<i>Lars Hornung</i>
<i>Natalie Chmiel</i>	<i>Felix Palubitzki</i>
<i>Alina Eck</i>	<i>Sandra Schmitt</i>
<i>Fabian Eschert</i>	<i>Rebecca Schuck</i>
<i>Moritz Fertig</i>	<i>Janaina Sieg</i>
<i>Jonas Gernhart</i>	<i>Christian Strobel</i>
<i>Sabrina Heiningner</i>	<i>Jonas Tikart</i>
<i>Mika Henn</i>	<i>Eva Luise Wiesmann</i>



Firmkurs 2019

Nächste Termine:

- Samstag, 25. Mai 2019: Fahrt nach Würzburg
Sonntag, 26. Mai 2019: Mitgestaltung des Sonntags-Gottesdienstes

**Wir freuen uns
über unsere neuen Gemeindemitglieder,
die durch die Taufe zu Kindern Gottes werden:**



Max Ansorge
Alessio Hadulla



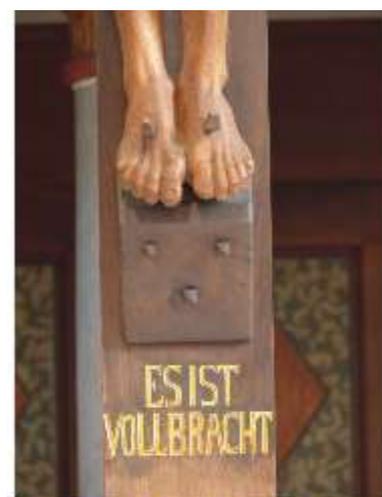
**Wir trauern um
unsere Verstorbenen,
die Gott zu sich
in sein ewiges Reich gerufen hat:**

Adolf Simcic
Jolande Keller



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

- So 14.04 PALMSONNTAG**
**10:30 Festgottesdienst mit Passion,
beginnend am Marktplatz
mit Palmprozession zur Kirche**
(vor der Prozession am Marktplatz
Verkauf von Palmschmuck)
Gebetsbitten:
Zum Goldenen Erstkommunion-Jubiläum am 13. April
für Lebende und Verstorbene des Schuljahrgangs 1959/60
Verstorbene der Familien Spall / Orgeldinger
und Angehörige
Karl und Erna Arndt
- 18:00 Kreuzweg-Andacht**
- Mo 15.04 Montag der Karwoche**
19:00 BUSSGOTTESDIENST
- Do 18.04 GRÜNDONNERSTAG**
09:00 Laudes
20:00 Abendmahlmesse -
anschließend Statio am Ölberg
- Fr 19.04 KARFREITAG**
09:00 Laudes
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi
(Bitte bringen Sie zur Kreuzverehrung eine Blume mit!)
16:30 Beginn der Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
- Sa 20.04 KARSAMSTAG**
09:00 Laudes
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit



ES IST VOLLBRACHT:
AN KARFREITAG IST UNS
EIN NEUES LEBEN
GESCHENKT WORDEN.



Kurt Krospe

**So 21.04 HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN**
05:30 FEIER der OSTERNACHT
**10:30 Festgottesdienst zu OSTERN,
mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Wörth**
Gebetsbitten:
Verstorbene der Familie Franz Poisel
Verstorbene der Familien Bayer, Seeger und Hohm
Therese und Paul Westenburg
Theo Herbert und Angehörige
Verstorbene der Familien Vandeven, Stegmann,
Theo Grundmann und Martha Appel
Paul Jordan und Malgorzata Lex
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
18:00 Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach

Mo 22.04 OSTERMONTAG
10:30 Festgottesdienst zum Ostermontag
Gebetsbitten:
Bernhard Steiniger und verstorbene Angehörige
Margarete Koletzko,
sowie Lebende und Verstorbene der Familie Pawlik
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

Di 23.04 DIENSTAG DER OSTEROKTAV
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

Mi 24.04 MITTWOCH DER OSTEROKTAV
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Messfeier der Charismatischen Erneuerung

Do 25.04 DONNERSTAG DER OSTEROKTAV
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

Fr 26.04 FREITAG DER OSTEROKTAV
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

Sa 27.04 SAMSTAG DER OSTEROKTAV
10:00 Generalprobe der Erstkommunionkinder
mit Segnung der Andachtsgegenstände
15:00 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*

**So 28.04 2. SONNTAG DER OSTERZEIT -
Weißer Sonntag**
09:30 Treffen der Kommunionkinder
im Pfarrzentrum
09:45 Prozession zur Kirche
10:00 ERSTKOMMUNIONFEIER
15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit
zum Barmherzigkeitssonntag

Mo 29.04 HL. KATHARINA VON SIENA
10:00 Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Di 30.04 HL. Pius V., Papst
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*



*Christus verteilt sich und
gibt sein Leben hin,
uns zum Licht und
zum Leben zu erheben.*





- Do 02.05 **Hl. Athanasius, Bischof**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Sa 04.05 **Hl. Florian und Hll. Märtyrer von Lorch**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 05.05 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
09:45 Probe der neuen Ministrantinnen/Ministranten
10:30 Messfeier
mit Tauffeier Max Ansorge
Gebetsbitten:
Erich Kirchgeßner und verstorbene Angehörige
Otto Wüst
Josef, Berta und Anni Weinfurtnner
Dr. Heike Zöller-Meyer zum 3. Todestag
18:00 Mai-Andacht
- Mo 06.05 **Montag der 3. Osterwoche**
16:00 *Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth*
- Di 07.05 **Dienstag der 3. Osterwoche**
14:00 Rosenkranz in der Seniorenresidenz (Frauenkreis)
- Do 09.05 **Donnerstag der 3. Osterwoche**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Sa 11.05 **Samstag der 3. Osterwoche**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 12.05 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**
09:45 Probe der neuen Ministrantinnen/Ministranten
10:30 Messfeier
Gebetsbitten:
Elfriede Kaufer und Eltern
Beate und Dr. Wolfgang Fehn und Familie
Elisabeth und Anton Bendert und Eltern
Luzia Baier
Leo Koletzko, sowie Lebende und Verstorbene der Familie Koletzko
Hans Häfner und Angehörige
14:30 Tauffeier: Alessio Hadulla
18:00 Mai-Andacht
- Mo 13.05 **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Di 14.05 **Dienstag der 4. Osterwoche**
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*
- Do 16.05 **Hl. Johannes Nepomuk**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz



- 19:00 Messfeier
- Sa 18.05 **Hl. Johannes I., Papst**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 19.05 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**
09:45 Probe der neuen Ministrantinnen/Ministranten
10:30 Messfeier,
mit Einführung der neuen Ministrantinnen und Ministranten
Gebetsbitten:
Verstorbene der Familie Franz Poisel
Verstorbene der Familien Spall / Orgeldinger und Angehörige
Zum 80. Geburtstag für Lebende und Verstorbene des Schuljahrgangs 1938/39
Gertrud Spall
18:00 Mai-Andacht mit Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit
- Mo 20.05 **Hl. Bernhardin von Siena**
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Do 23.05 **Donnerstag der 5. Osterwoche**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
Gebetsbitten:
Verstorbene der Familien Eckert und Wetzelsberger
- So 26.05 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**
10:30 Messfeier,
mitgestaltet von den Firmlingen
Gebetsbitten:
Anneliese und Erhard Schultheis
Josef, Berta und Anni Weinfurtner
Franz Röser im Gedenken an die Diamantene Hochzeit
18:00 Mai-Andacht an der Marienkapelle
(Pfarrer Wolfgang Schultheis)
- Mo 27.05 **Hl. Bruno, Bischof von Würzburg**
19:00 BITTPROZESSION -
beginnend am Tannenturm, Eucharistiefeier im Museumshof
- Di 28.05 **Dienstag der 6. Osterwoche**
18:30 *Pfarrer: Bittmesse am Sohl (in Mechenhard)*
- Do 30.05 CHRISTI HIMMELFAHRT**
10:30 Hochfest CHRISTI HIMMELFAHRT - Eucharistiefeier
(in der Kirche)



Erstkommunionkurs 2020

Herzliche Einladung zum Erstkommunionkurs 2020!
Wir beginnen mit einem **Informationsabend für die Eltern am Dienstag, 9. Juli 2019**, um 20 Uhr im Pfarrzentrum. Die persönliche **Anmeldung zusammen mit den Kindern findet am Freitag, 12. Juli 2019**, von 16:00 Uhr bis 18:00 im Pfarrhaus statt. Falls Sie an diesem Tag verhindert sind, vereinbaren Sie bitte im Pfarrbüro einen persönlichen Termin.



Termine und Veranstaltungen

Montag, 15.4.19	10:00	Pfarrer	Pfarrer-Treffen	Röllbach
Samstag, 27.4.19	10:00	Erstkommunionkurs 2019	Generalprobe mit Segnung der Andachtsgegenstände	St. Nikolaus
Samstag, 27.4.19	18:00	Ministranten	Kegeln	DJK-Ratskeller
Sonntag, 28.4.19	10:00	Erstkommunionkurs 2019	Erstkommunionfeier	St. Nikolaus
Sonntag, 28.4.19	14:00	Pfarrer	Zeltlager-Vorbereitung: Platzbesichtigung	Halsbach
Montag, 29.4.19	10:00	Erstkommunionkurs 2019	Dankgottesdienst der Kommunionkinder	St. Nikolaus
Sonntag, 5.5.19	09:45	Ministranten	Probe der neuen Ministranten	St. Nikolaus
Montag, 6.5.19	20:00	Pfarrer	Brautgespräch	Pfarrhaus
Mittwoch, 8.5.19	10:00	Pfarrer	Treffen der Priestergemeinschaft	Weiskirchen
Donnerstag, 9.5.19	10:00	Pfarrer	Ökumenisches Treffen	Klingenberg
Donnerstag, 9.5.19	19:45	Pfarrer	Krankenhaus-Seelsorge beim evangelischen Kirchenvorstand	Erlenbach
Sonntag, 12.5.19	09:45	Ministranten	Probe der neuen Ministranten	St. Nikolaus
Dienstag, 14.5.19	14:45	Dekanat Obernburg	Seelsorgekonferenz	Sulzbach
Dienstag, 14.5.19	20:00	Familiengottesdienstkreis	Treffen	Pfarrhaus
Mittwoch, 15.5.19	18:00	Pfarrer	Zeltlager-Vorbereitung	Aschaffenburg
Sonntag, 19.5.19	09:45	Ministranten	Probe der neuen Ministranten	St. Nikolaus
Sonntag, 19.5.19	10:30	Ministranten	Sonntagsgottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten	St. Nikolaus
Sonntag, 19.5.19		Evangelische Kirchengemeinde Klingenberg-Wörth	Gemeindefest	Klingenberg
Dienstag, 21.5.19	14:00	Bistum Würzburg	Regionaltreffen "Sparmaßnahmen" mit Generalvikar Thomas Keßler - Tagung von 14:30 - 16:30 Uhr	Aschaffenburg
Freitag, 24.5.19	18:00	Pfarrer	Mitgliederversammlung der Schönstatt-Familie Marienhöhe	Würzburg
Samstag, 25.5.19	08:00	Firmkurs 2019	Fahrt nach Würzburg	



Pfarrbüro geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro vom 15. bis 26. April 2019 geschlossen bleibt.

In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall...) wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrer Wolfgang Schultheis. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0173 9733201.



Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Pfarrer-Adam-Haus-Straße 6, 63939 Wörth am Main
www.nikolaus-woerth.de

Pfarrkirche St. Nikolaus	Die Pfarrkirche ist wieder täglich geöffnet.	
Pfarrbüro Luise Herbert	Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Telefon: 09372 941387 Fax: 09372 941087 pfarramt@nikolaus-woerth.de
Pfarrer Wolfgang Schultheis	In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall...) dürfen Sie gerne jederzeit anrufen! Mittwoch: freier Tag	Telefon: 0173 9733201 Fax: 09372 941087 pfarrer@nikolaus-woerth.de
Seelsorge – Hotline Erlenbach – Klingenberg – Wörth	Seit 1. Juni 2018 erreichen Sie unter nebenstehender Telefon-Nummer außerhalb der Bürozeiten eine Seelsorgerin / einen Seelsorger für dringende Angelegenheiten (Todesfall, Krankensalbung usw.)	09372 1303590
Pfarrgemeinderat	nicht gewählt!	
Kirchenverwaltung	Vorsitzender der Kirchenverwaltung ist qua Amt der Pfarrer. In der Ausführung wird er unterstützt vom Kirchenpfleger	
Kirchenpfleger Alois Gernhart	Hausmeisterin	Carmen Basler

Auf all unsere Bildern und Texten dieses Newsletters gibt es ein Copyright. Sofern nicht anders bezeichnet, liegt dies bei der Pfarrei St. Nikolaus oder bei Image online, dem Pfarrbrief-Service des Bergmoser und Höller Verlages.
FOTOHINWEIS: Bei Gottesdiensten und Veranstaltungen werden Foto- und Filmaufnahmen zur Dokumentation, sowie für die Öffentlichkeitsarbeit – analog und digital – erstellt. Hierfür machen wir nach DSGVO ein „berechtigtes Interesse“ geltend. Falls Sie weder online noch in gedruckten Materialien erkannt werden wollen, haben Sie nach Artikel 21 DSGVO das Recht, zu widersprechen und können sich auf eine „besondere Situation“ berufen. In diesem Fall bitten wir um eine kurze Nachricht an das Pfarrbüro, um Ihrem Wunsch zu entsprechen.

Unsere Bankverbindungen:
Sparkasse: DE71 7965 0000 0430 2329 75
Raiffeisenbank: DE31 7956 2514 0005 8100 94

*Diesen Newsletter können Sie kostenlos gerne auch als PDF-Abo beziehen.
 Schicken Sie dazu eine Mail an newsletter@nikolaus-woerth.de
 Immer wieder wird auch nach Predigten von Pfarrer Wolfgang Schultheis gefragt.
 Auch diese können Sie abonnieren.
 Schicken Sie dazu eine Mail an pfarrer@nikolaus-woerth.de
 oder lassen Sie sich diese im Pfarrbüro ausdrucken.*

Der nächste Newsletter erscheint spätestens zum 26. Mai 2019.
 Beiträge und Messbestellungen hierfür bis spätestens zum 15. des Monats an das Pfarrbüro.